

Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR Chemnitz)

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 DSGVO

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den ASR Chemnitz im Zusammenhang mit

- Ermittlungsverfahren Ordnungswidrigkeiten-/Strafverfahren

Die dazu erforderlichen Daten werden direkt bei Ihnen sowie bei Dritten oder aus sonstigen Quellen erhoben.

Die nachfolgenden Angaben sollen Sie insbesondere darüber informieren, wie der ASR Chemnitz mit Ihren Daten umgeht und welche Rechte und Pflichten Sie in diesem Zusammenhang haben. So wird eine transparente und faire Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), sichergestellt.

1 Verantwortliche/r für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in o. g. Angelegenheit ist:

Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz gesetzlich vertreten durch den Betriebsleiter Blankenburgstraße 62 09114 Chemnitz
--

Zuständige Stelle des Verantwortlichen Abteilung Finanzen Personal Recht Telefon: 0371/4095-0 E-Mail: fpr@asr-chemnitz.de
--

2 Datenschutzbeauftragte

Stadt Chemnitz Datenschutzbeauftragte 09106 Chemnitz
--

Telefon: 0371 488-0 Fax: 0371 488-1992 E-Mail: datenschutz@stadt-chemnitz.de
--

3 Zweck der Verarbeitung

Der ASR Chemnitz verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden/m Zweck/en:

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - Auskunftserteilung gegenüber Strafverfolgungs- und Ordnungsbehörden - Anzeige von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten |
|--|

4 Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von:

DSGVO Art. 6 Absatz 1 c Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz Ordnungswidrigkeitengesetz, Abfallsatzung, Straßenreinigungssatzung Strafgesetzbuch

Darüber hinaus ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

5 Quellen personenbezogener Daten

Der ASR Chemnitz verarbeitet personenbezogene Daten, die nicht bei Ihnen, sondern bei anderen Stellen erhoben werden.

Das betrifft folgende Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten:

- Namensdaten, einschließlich Geburtsdaten
- Adressdaten
- Aktenzeichen
- Tatvorwurf
- Beweismittel (inkl. Fotos und Videos)

Erhoben werden diese Daten aus den folgenden Quellen:

	öffentlich zugänglich
Sächsisches Melderegister	
Ermittlungsbehörden	
Gerichte	
Zeugen	
Zentrales Fahrzeugregister	

6 Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Der Verarbeitungszweck erfordert die Offenlegung der Daten an Dritte, wie z. B. andere Ämter der Stadt Chemnitz oder Behörden und Stellen außerhalb der Stadtverwaltung.

ja nein

Empfänger der personenbezogenen Daten können vorliegend sein:

- Ermittlungsbehörden
- Gerichte
- Bevollmächtigte
- Ordnungsamt

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer erfolgt nicht.

7 Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer von 10 Jahre gespeichert.

8 Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, von dem ASR Chemnitz eine Bestätigung zu verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, kann auf Antrag Auskunft über alle verarbeiteten Daten verlangt werden (Art. 15 DSGVO).

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zudem folgende Rechte zu:

- Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO)

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO)

9 Beschwerderecht

Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Kontor am Landtag
Devrientstraße 5
01067 Dresden.

10 Verpflichtung zur Bereitstellung

- Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Bearbeitung des o. g. Zwecks erforderlich.

Sie ist dafür gesetzlich vorgeschrieben.

ja, Rechtsgrundlage dafür ist:

nein

- Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Die Nichtbereitstellung der Daten hätte folgende Konsequenz:

11 Entscheidungsfindung

Es erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung.

ja nein

12 Weitere Informationen

Weitergehende allgemeine Informationen erhalten Sie unter anderem auf der Internetseite des Sächsischen Datenschutzbeauftragten, <http://www.saechsdsb.de>.